



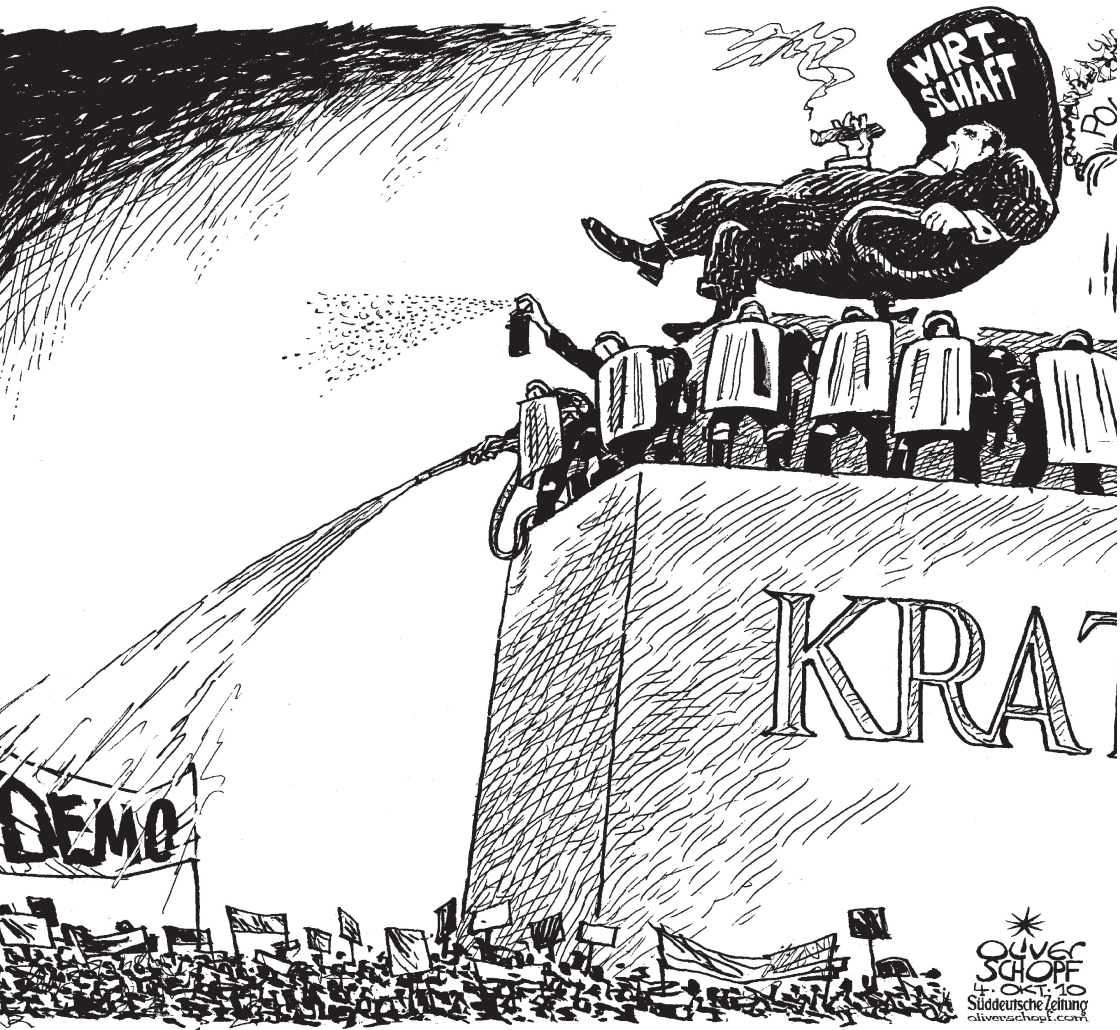
Harald Trabold

KAPITAL MACHT POLITIK

Die Zerstörung
der Demokratie

Harald Trabold

**Kapital
Macht
Politik**



Harald Trabold



Kapital Macht Politik

Die Zerstörung der Demokratie

THE

Tectum Verlag

Harald Trabold

Kapital Macht Politik. Die Zerstörung der Demokratie

© Tectum Verlag Marburg, 2014

ISBN 978-3-8288-6062-9

(Dieser Titel ist zugleich als gedrucktes Buch unter der ISBN 978-3-8288-3330-2 im Tectum Verlag erschienen.)

Umschlagabbildung: © Torbz | fotolia.com

Umschlaggestaltung: vogelsangdesign.de

Lektorat: Norman Rinkenberger | Tectum Verlag

Satz und Layout: Heike Amthor | Tectum Verlag

Besuchen Sie uns im Internet

www.tectum-verlag.de

www.facebook.com/tectum.verlag

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Ebenso ist es bei Staatsangelegenheiten, denn wenn die Übel, die entstehen, vorausgesehen werden [...], dann sind sie rasch zu beheben; sind sie jedoch, weil nicht vorausgesehen, erst einmal so sehr gewachsen, dass ein jeder sie sieht, dann gibt es keine Heilung mehr.

Niccolò Machiavelli (Florentinischer Philosoph und Politiker, 1513)

INHALTSÜBERSICHT

Worum es geht — 15

Das uneingelöste Versprechen — 17

Teil I: Grundlegendes — 23

1 – Demokratie — 25

2 – Kapitalismus — 46

3 – Aufstieg, Fall und Wiederkehr des Kapitalismus — 69

4 – Das Verhältnis zwischen Kapitalismus und Demokratie — 84

5 – Macht — 107

Teil II: Strategien der Machtübernahme — 121

6 – Indikatoren ökonomischer Macht — 123

7 – Instrumente zum Aufbau ökonomischer Macht — 145

8 – Lobbying — 213

9 – Propaganda — 238

10 – Konditionierung — 282

11 – Verhinderung von Bildung — 305

12 – Die Zähmung der vierten Gewalt — 340

13 – Flankierende Maßnahmen — 361

Teil III: Vollendung der Entmachtung? — 387

14 – Auf dem Weg in die Plutokratie? — 389

15 – Wiederaufleben der Demokratie? — 410

Ausblick — 443

8 INHALTSÜBERSICHT

Danksagung — 447

Quellenverzeichnis — 449

Endnoten — 499

INHALTSVERZEICHNIS

Worum es geht — 15

Das uneingelöste Versprechen — 17

Teil I: Grundlegendes — 23

1 – Demokratie — 25

Die Grundidee jeder Demokratie — 25

Beschneidung der Rechte des Volkes — 26

Einschränkung des Wahlrechts — 26

Indirekte Machtausübung — 31

*Beschränkung der Reichweite demokratischer
Entscheidungen* — 34

Geführte Demokratie — 35

Postdemokratie — 38

Kritik real existierender Demokratien — 40

Fazit — 44

2 – Kapitalismus — 46

Der Kern des Kapitalismus — 46

Wer ist Kapitalist? — 48

Die Marktwirtschaft – das Wirtschaftssystem des Kapitalismus — 51

Eigentumsrechte, Vertragsfreiheit und Lohnarbeit — 54

Unternehmen als Keimzelle des Kapitalismus — 55

Banken als Wachstumsbeschleuniger des Kapitalismus	— 58
Wettbewerb	— 60
Sinngebung	— 63
Kapitalismus als Religion	— 66
Fazit	— 68
3 – Aufstieg, Fall und Wiederkehr des Kapitalismus	— 69
Schicksalsmacht Kapitalismus	— 70
Freiwillige Selbstbeschränkung	— 75
Das Ende der Bescheidenheit	— 77
Fazit	— 83
4 – Das Verhältnis zwischen Kapitalismus und Demokratie	— 84
Kapitalismus und Demokratie: Der ideale Doppelpack?	— 84
Diktaturen als Partner des Kapitalismus	— 85
Kapitalismus als Voraussetzung für Demokratie?	— 88
Wer soll herrschen: das Volk, das Kapital oder beide zusammen?	— 90
Die Plutokratie als Idealpartner des Kapitalismus	— 93
Leistungsgesellschaft – die getarnte Plutokratie	— 96
Demokratisch legitimierte Plutokratien	— 99
Fazit	— 106
5 – Macht	— 107
Macht in der Ökonomik	— 107
Was ist Macht?	— 112
Wie Macht ausgeübt wird	— 115
Quellen der Macht	— 118
Fazit	— 120
Teil II: Strategien der Machtübernahme	— 121
6 – Indikatoren ökonomischer Macht	— 123
Die Gewinnquote	— 124
Implizite Steuerquoten von Arbeit und Kapital	— 129
Beitrag zum Steueraufkommen	— 130
Einkommensverteilung	— 131
Vermögenskonzentration	— 138
Fazit	— 144

- 7 – Instrumente zum Aufbau ökonomischer Macht — 145
 - Konsum, Konsum! — 145
 - Produktdifferenzierung und Produktinnovation — 152
 - Inwertsetzung der Natur — 154
 - Kommerzialisierung der Familienarbeit — 157
 - Privatisierung — 159
 - Public Private Partnerships — 162
 - Private Altersvorsorge — 165
 - Fonds — 171
 - Lohnsenkungen — 173
 - Schwächung der Gewerkschaften — 176
 - Orientierung am Shareholder Value — 178
 - Steuervermeidung — 180
 - Steuerhinterziehung — 183
 - Korruption und Gesetzesverstöße — 189
 - Kartellbildung — 192
 - Gezielte Fehlinformationen — 194
 - Überwälzung von Kosten auf die Gesellschaft — 197
 - Kapitalistischer Teufelskreis — 201
 - Der Staat als Reparaturbetrieb des Kapitalismus — 203
 - Fazit — 211
- 8 – Lobbying — 213
 - Merkmale des klassischen Lobbyings — 215
 - Lobbyismus 2.0 — 217
 - Ausmaß der Lobbyarbeit — 221
 - Ursachen des Lobbyings — 222
 - Braucht eine Demokratie Lobbying? — 226
 - Wie Lobbying die Demokratie schwächt und den Bürgern schadet — 228
 - Lobbying – das Kapital ist klar im Vorteil — 234
 - Fazit — 237
- 9 – Propaganda — 238
 - Herausforderungen für die moderne Propaganda — 239
 - Standardtechniken der Propaganda — 242
 - Umdeutung von Begriffen durch die Propaganda — 244

Der Kapitalismus und die neoliberale Ideologie	— 248
Der Streit um die Deutungshoheit im neoliberalen Lager	— 250
Die Propagandastrategie der Neoliberalen	— 254
Die Organisation der neoliberalen Propaganda	— 256
Die Botschaften der kapitalistischen Propaganda	— 264
<i>Freie Märkte sind gerecht</i>	— 265
<i>Freie Märkte sind effizient</i>	— 267
<i>Menschen streben vor allem nach hohem Wohlstand</i>	— 272
<i>Was gut ist für Unternehmen, ist auch gut für unser Land</i>	— 274
Totalitarismus des Marktes und Machtblindheit als Auswirkungen der Propaganda	— 278
Fazit	— 280
10 – Konditionierung	— 282
Warum auch der Kapitalismus konditioniert	— 282
Grundlagen der Konditionierung	— 285
Inhalte der Konditionierung	— 288
<i>Sparen, konsumieren und investieren</i>	— 288
<i>Gewinnen und verlieren</i>	— 289
<i>Konkurrenz und Kooperation</i>	— 290
<i>Autoritäten akzeptieren</i>	— 294
Wirtschaftslehre im Schulunterricht	— 297
Sicherung der Gefolgschaft	— 301
Fazit	— 304
11 – Verhinderung von Bildung	— 305
Bildung und Wissen	— 305
Unterschiede zwischen Wissen und Bildung	— 308
Warum der Kapitalismus Bildung verhindert und Wissen fördert	— 311
Schule und Kindergarten als Vorstufe des Arbeitsmarktes	— 314
Umstellung auf Bachelor- und Masterstudiengänge	— 318
Steigende Bedeutung von Praktika für den Arbeitsmarkt	— 323
Neue Formen der Promotion und der Habilitation	— 324
Akademischer Kapitalismus	— 326
Evaluationen	— 331
Rankings	— 335
Fazit	— 338

- 12 – Die Zähmung der vierten Gewalt — 340
 - Die Herstellung von Konsens — 341
 - Gestiegene Renditeerwartungen gegenüber Qualitätsmedien — 346
 - Der Einfluss der Anzeigenkunden — 347
 - Die Public-Relations-Abteilungen der Konzerne — 352
 - Das Kapital als Eigentümer von Medien — 353
 - Rechtspersönlichkeit von Unternehmen — 357
 - Medien als Wächter der Plutokratie — 358
 - Fazit — 359
- 13 – Flankierende Maßnahmen — 361
 - Zeitdiebstahl — 361
 - Unterhaltung — 367
 - Angst verbreiten — 371
 - Maßstäbe setzen — 375
 - Zweifel zerstreuen — 380
 - Fremde Federn — 381
 - Fazit — 385
- Teil III: Vollendung der Entmachtung? — 387**
- 14 – Auf dem Weg in die Plutokratie? — 389
 - Privatisierung von Politikfeldern
als Vollendung der Plutokratie — 389
 - Ratingagenturen — 390
 - Regulatory capture — 395
 - Politik durch operative Stiftungen — 399
 - Private internationale Schiedsgerichte — 403
 - Soziale Verantwortung von Unternehmen — 406
 - Fazit — 408
- 15 – Wiederaufleben der Demokratie? — 410
 - Änderungen am politischen System — 413
 - Direkte Demokratie stärken* — 413
 - Lobbyismus eindämmen* — 416
 - Nebentätigkeiten von Abgeordneten verbieten, Diäten erhöhen* — 417
 - Parteienfinanzierung neu ordnen* — 418
 - Privatisierung der Politik stoppen* — 419

Begrenzung der ökonomischen Macht des Kapitals —	420
<i>Kapital machtreduzierend besteuern</i> —	420
<i>Wettbewerbspolitik ordoliberal ausrichten</i> —	422
<i>Privatisierung stoppen, Inwertsetzung staatlich kontrollieren</i> —	424
<i>Gesetzesverstöße härter ahnden</i> —	425
<i>Der Meinungsmache widerstehen</i> —	426
<i>Maßnahmen international koordinieren</i> —	427
Stärkung der ökonomischen Macht der Mittelschicht und der Marginalisierten —	428
<i>Mindestlohn bezahlen</i> —	428
<i>Grundeinkommen gewähren</i> —	429
<i>Spitzeneinkommen höher besteuern, Mittelschicht entlasten</i> —	431
Aufklärung und Bildung —	431
<i>Kritische Berichterstattung stärken</i> —	432
<i>Freiräume für Bildung schaffen</i> —	434
Besser leben und wirtschaften —	436
<i>Sinnggebung jenseits des Materiellen</i> —	436
<i>Werbung einschränken</i> —	437
<i>Verkürzung der Arbeitszeit</i> —	438
<i>Wohlstand anders messen</i> —	440
Ausblick —	443
Danksagung —	447
Quellenverzeichnis —	449
Endnoten —	499